



PFARRBRIEF

ALLERHEILIGEN & KRANEBITTEN



HERBST 2016



**Höchster, lichtvoller Gott,
erleuchte die Finsternis meines Herzens.
Schenke mir einen Glauben, der in die Weite führt,
eine Hoffnung, die durch alles trägt,
eine Liebe, die offen ist für alle Menschen.**

(nach Franz von Assisi)

LIEBE BEWOHNERINNEN UND BEWOHNER VON HÖTTING WEST UND KRANEBITTEN!

Den Weg mit Gott gehen



Die soziale Ungerechtigkeit schreit zum Himmel, die Assyrer stehen als Belagerungsmacht vor den Toren Jerusalems. In dieser bedrohlichen Situation im Jahr 700 v. Chr.

wenden sich die Menschen an den Propheten Micha. Dieser gibt ihnen zur Antwort: „Es ist dir gesagt worden, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir erwartet: Nichts anderes als dies: Recht tun, Güte und Treue lieben, in Ehrfurcht den Weg gehen mit deinem Gott.“ Könnte diese Antwort auch heute in der durch Terror und Zukunftsangst verunsicherten Zeit eine Richtschnur sein?

TUT RECHT

Mich beschäftigt immer mehr die Frage, wie unsere Welt gerechter werden kann. Es geht um die Lebensqualität von Millionen von Menschen und um das Überleben der Menschheit. Soziale Ungerechtigkeit führt zu Krieg. „Gerechtigkeit und Friede küssen sich“, weiß der Psalmbeter (Psalm 85) aus eigener Erfahrung. Ich danke den Mitgliedern unserer Vinzenzgemeinschaft Allerheiligen - Kranebitten für den Einsatz für die Ärmsten unseres Stadtteils und allen, die den Vinzenzverein unterstützen.

Gratulation auch allen MitarbeiterInnen des Pfarrbasars Allerheiligen, durch dessen Reingewinn in ärmeren Ländern große Hilfsaktionen unterstützt werden.

LEBT GÜTE UND TREUE

Wie würden Sie einen gütigen und treuen Menschen beschreiben? Kennen Sie solche Menschen? Ich bewundere die Fähigkeit vieler Menschen, bei Konflikten zu einer Lösung beizutragen und nicht im Jammern oder Hetzen stecken zu bleiben. Auf treue Menschen kann man sich verlassen, sie geben Sicherheit und Halt.

DEN WEG GEHEN MIT GOTT

Ich bin froh, die Gebetsgemeinschaft unserer Pfarren zu haben und durch das Meditieren der Bibel immer wieder Nahrung, Stärkung und Ermutigung zu erhalten. Ohne diese Hilfe würde ich sicher oberflächlich oder kraftlos werden. Ich danke allen, die täglich versuchen, den Weg mit Gott zu gehen. Das ist ein großer Dienst an den Kindern und Jugendlichen, an den Pfarrgemeinden und an einer besseren Welt. Wir werden in diesem Jahr bei den Gottesdiensten die Anliegen der ganzen Welt noch stärker in unser Beten einfließen lassen, damit unsere beiden Pfarren Hoffnungsorte sind.

Pfarrer Franz Troyer

Personelle Veränderungen

In diesem Jahr gibt es größere Veränderungen in unseren Pfarren. Jede Änderung heißt Abschiednehmen und bringt zunächst Verunsicherungen. Hoffentlich gelingt es aber auch beweglich zu bleiben und mit neuen Personen Neues zu wagen.

KOOPERATOR SIEGMUND BICHLER

ist seit 1.9. Kooperator im Seelsorgeraum Lienz Süd, um an einer neuen Stelle weitere Erfahrungen zu sammeln. Danke, Siegmund, für deine Güte und Hilfsbereitschaft auf allen Gebieten.

PASTORALASSISTENT MATHIAS

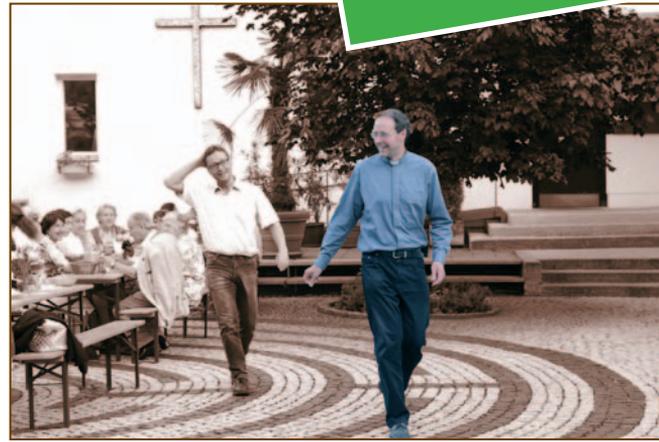
MOOSBRUGGER

wird vom 1.1. bis 31.12.2017 in Väterkarenz sein und viel Zeit mit seiner Tochter Ruth verbringen. Wir wünschen dir, Mathias, dass du mit deiner Tochter Ruth täglich staunen kannst und neue Dinge entdeckst.

JOHANNA LACKNER, UNSERE

JUGENDHEIMLEITERIN,

wird einen Teil der Aufgaben von Mathias übernehmen und als Jugendleiterin im Gesamtausmaß von 23 Wochenstunden besonders für unsere Kinder und Jugendlichen da sein. Wir danken dir, Johanna, für deine Bereitschaft, voll in die Pfarrarbeit einzusteigen. Viel Erfolg auch beim



Theologiestudium, das du jetzt beginnst.

P. ROBERT DEINHAMMER SJ,

der am Sa 17.9. in der Jesuitenkirche zum Priester geweiht wurde, wird in unseren beiden Pfarren Allerheiligen und Kranebitten mithelfen und möchte erleben, wie Tiroler Pfarren die Feste im Jahreskreis feiern. Wir freuen uns und danke, Robert, dass du deine vielen Erfahrungen bei uns einbringen möchtest. Wir freuen uns!

THERESA PROPST

hat über viele Jahre den Pfarrbasar Allerheiligen geleitet und dabei die Arbeit von ca. 100 MitarbeiterInnen koordiniert. Sie hat sich dabei als ausgezeichnete Netzwerkerin erwiesen. Danke dir, Theresa, für deinen unermüdlichen Einsatz, auch im Namen der vielen Menschen, die wir mit dem Pfarrbasar unterstützen konnten. Gut, dass Claudia Wester als neue Leiterin des Pfarrbasars diese wichtige Aufgabe weiterführt. Danke!

Pfarrer Franz Troyer



Wickie, Wickie, Wickie Kinderlager 2016

„Wir sind Flake – unser Held ist Wickie“, unter diesem Motto stand das heurige Kinderlager in Bach im Lechtal. Bereits zwei Tage nach der Zeugnisverteilung trafen sich 36 gut gelaunte Kinder sowie 20 bestens vorbereitete BegleiterInnen aus unserem Seelsorgeraum am Pfarrplatz Allerheiligen, um in eine gemeinsame Woche

voller Action, Spiel und Spaß zu starten. Zusammen mit den Wikingern aus dem Dorf Flake suchten die Kinder ihren Häuptling und befreiten ihn aus den Händen des schrecklichen Sven und seiner Gefolgschaft. Am Ende der Woche retteten die Kinder sogar das Dorf für Wickie und die starken Männer.

Trotz des schlechten Wetters ist es gelungen, dass keiner der lang ersehnten Lagerhöhepunkte ausfallen musste. Egal ob es die Gruselgeschichte unseres Pfarrers, das sogenannte „Rabennest“, Fahnenklauen bis spät in die Nacht, der „Wierwerde-ich-ein-Wiking“-Workshop am Abend oder der Bunte Abend war, wir hatten sehr viel Spaß und erlebten ein unvergessliches Kinderlager 2016.

Julia Nocker

Jugendmorgenlob

**jeden Mi im Oktober 6.30 Uhr
Kapelle Allerheiligen**

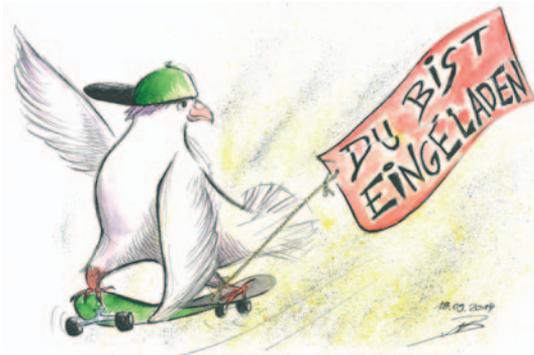
Es ist eine alte Tradition für die ganz Jungen, Morgenaktiven und Schlafmützen, die trotzdem aus ihren Federn kriechen! Im Oktober treffen wir uns wieder in aller Früh, um gemeinsam zu beten, zu singen und uns so auf den Tag einzustimmen. Dazu gehört natürlich auch ein gemeinsames Frühstück!
Herzliche Einladung an die Treuen wie auch an die Neuen! Das frühe Aufstehen lohnt sich!

Mini-Aufnahme

**So 13.11. 10 Uhr
Pfarrkirche Allerheiligen**

Was wären unsere Pfarren ohne unsere Minis? Die Sakristei wäre am Sonntagvormittag totenstill, der Gottesdienst wäre viel weniger bunt – und die Süßigkeiten-tasse würde von niemandem mehr geplündert werden!
Wir freuen uns, dass wir beim Familiengottesdienst im November in Allerheiligen unsere neuen Ministrantinnen und Ministranten feierlich in ihr wichtiges Amt aufnehmen. Feiert mit!

Firmung 2017



Wir freuen uns, auch heuer wieder mit vielen jungen Menschen in unserem Seelsorgeraum den Firmweg zu gehen. Im Oktober werden die Jugendlichen des **Jahrgangs 2002/2003** zur Firmvorbereitung eingeladen. Wer Anfang Oktober keinen Brief erhält, melde sich bitte im jeweiligen Pfarrbüro.

Anmeldung zur Firmung: **bis Fr 28.10.**

Informationsabend für die Pfarren Allerheiligen und Kranebitten: **Fr 4.11. um 19.30 Uhr** im Pfarrsaal Allerheiligen

Dankgottesdienst für Hochzeitsjubilare

So 16.10. 10 Uhr
Pfarrkirche Allerheiligen

Wir bitten die Jubelpaare, die 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50 ... gemeinsame Jahre feiern, sich im Pfarrbüro Allerheiligen zu melden, damit wir ein kleines Geschenk und einen Ehrentisch beim anschließenden Pfarrkaffee vorbereiten können.



Schon gefunden?

Bibelschatzkiste

Wir laden euch Familien mit Kindern, aber auch Erwachsene zu einer besonderen Schatzsuche ein. Sie können für eine Woche eine Schatzkiste ausleihen, die mit spannenden Unterlagen zur Bibel gefüllt ist, z.B.: Bibellexikon, Hörbuch „Gott spricht zu den Kindern“, Bibelquiz für die ganze Familie, ein leeres Buch, um Bibelworte oder Gedanken zur Bibel hinein zu schreiben und hinein zu zeichnen, Gesamtausgabe der Bibel ... Dann wandert die Bibelschatzkiste zur nächsten Familie. Am besten den Schatz am Sonntag wieder zur Messe mitbringen und vor den Altar stellen. Die nächste Familie kann ihn für ein neues Abenteuer mitnehmen. Die Bibelschatzkiste kann auch in der Bücherei Allerheiligen ausgeliehen werden. Herzliche Einladung, im Laufe der Woche Freunde und Nachbarn zu einem Gespräch über biblische Fragen einzuladen. MitarbeiterInnen des Pfarrteams sind gerne bereit, als Gast zu kommen.

Los geht's! Wo finde ich die Bibelschatzkiste?
Pfarrer Franz Troyer



Die Zedern des Libanon und die Kranewittstauden

*Eines hat das Herkunftsland von **Elias Jabbour Al Maalouf**, der Libanon, mit Kranebitten gemeinsam: In beiden Wappen sind immergrüne Gewächse abgebildet - die schon in der Bibel genannte Zeder des Libanon und die dem Stadtteil den Namen gebende Kranewittstaude.*

Als regelmäßiger Besucher der Sonntagsgottesdienste ist mir Elias aufgefallen. Durch seine freundliche und offene Art war es leicht, mit ihm ins Gespräch zu kommen. Bei einem Frühstück erzählte er mir über sein Land und sein Leben.

Elias ist in Zahlé geboren, einer Stadt mit überwiegend christlicher Bevölkerung. Sein Studium der Physik hat er in Beirut begonnen, machte in England seinen Master und kam vor dreieinhalb Jahren nach Kranebitten. Inzwischen hat er das Doktorat abgeschlossen und möchte wieder zurück in seine Heimat. Wie sehr er mit seiner Familie und seinem Land trotz der großen politischen Herausforderungen verbunden ist, kam im Gespräch immer wieder zum Ausdruck.

Für uns nicht vorstellbar: In einem Land mit 4,5 Mio. Menschen leben seit Jahren 1,5 Mio. syrische Flüchtlinge.

GLAUBE BRAUCHT GEMEINSCHAFT

Die Frage, was ihn bewegt, immer wieder zum Gottesdienst zu kommen, beantwortet Elias mir so: „Für die Stärkung des Glaubens ist es wichtig, dass in einer Gemeinschaft gebetet wird. In der Messe geschieht Wandlung und wir sollen auch gewandelt werden, hin zum Guten.“ Und nachdenklich fügt er hinzu: „Gott ist einfach, wir Menschen sind kompliziert. Mache ich etwas falsch, dann gibt mir Gott die Möglichkeit, dass alles wieder gut wird. Gott ist einfach.“

EIN ROSENKRANZ ALS HALSKETTE

Ich sehe, dass Elias einen Rosenkranz als Kette um den Hals trägt und spreche ihn darauf an. Den Rosenkranz trägt er seit Beginn seines Studiums. Inzwischen fehlen einige Kügelchen. „Weil du den Rosenkranz so oft betest?“, frage ich ihn. „Ja, ich bete zwar nicht jeden Tag einen ganzen Rosenkranz, aber Teile davon. Auch am Unigelände habe ich zwischendurch Rosenkranz gebetet, bin dabei über die Treppen auf und ab gegangen oder habe im Freien einen Spaziergang gemacht. Ich bete, weil es für mich wichtig ist. Andere haben andere Eigenheiten, sie sind tätowiert.“ Und er lacht herzlich. Elias wird seinem Namen gerecht - „Mein Gott ist Jahwe“.

Renate Dierigl-Kroner



© TLM

Patagonien - das schönste Ende der Welt

Do 20.10. 20 Uhr

Pfarrzentrum Kranebitten

Der Kranebitter Autor und Fotograf Siegfried Weger nimmt uns mit auf die Reise durch das wilde Patagonien. Acht Wochen erkundete er die Gebiete der südlichen Anden- und Pamparegionen Patagoniens. Von Feuerland aus führt die Fahrt nach Norden, vorbei an den bizarren Gebirgslandschaften der Torres del Paine und des Fitz-Roy bis zum Siedlungsgebiet ausgewanderter Zillertaler am Fuße des Vulkans Osorno.

.....

MitarbeiterInnenfest

Fr 7.10. 15.45 Uhr

Tirol Panorama am Bergisel

Alle, die sich mit unserer Pfarre verbunden fühlen, laden wir ganz herzlich zu unserem MitarbeiterInnenfest ein. Dank des Engagements vieler Menschen läuft es in der Pfarre so richtig rund.

Wir besichtigen an diesem Nachmittag das **Tirol Panorama** am Bergisel und treffen uns anschließend im Bierstndl zu einer gemütlichen Jause.

Anmeldung im Pfarrbüro: Tel. 29 42 17 oder pfarre.kranebitten@dibk.at

.....

Preiswatten

Sa 22.10. 13 Uhr

Sie müssen weder die notwendigen 33 Kartonkärtchen,



noch einen eigenen Spielpartner mitnehmen – beim Watterturnier **im Pfarrzentrum Kranebitten** ist für das alles gesorgt. Herzliche Einladung an Junge und Junggebliebene, einen spannenden Watternachmittag zu verbringen!

Martinsfest

Do 10.11. 17 Uhr

Alle Familien sind eingeladen, miteinander das Martinsfest zu feiern.



Wir versammeln uns **um 17 Uhr beim neuen Kindergarten** und ziehen dann gemeinsam zum Pfarrzentrum, wo Punsch und Kastanien warten und uns helfen, zu teilenden Menschen zu werden!

Termine Allerheiligen

- So 18.9.** 10 Uhr Feldmesse vor der NMS Hötting-West; anschließend Herbstfest der Schützenkompanie Allerheiligen
- Mi 21.9.** 20 Uhr Pfarrgemeinderat
- So 25.9.** 10 Uhr Pfarrfamilienfest mit unseren Chören, der Musikkapelle und der Schützenkompanie Allerheiligen
- Mi 28.9.** 15 Uhr Baby- & Zwergertreff
- Do 6.10.** 19.30 Uhr „Alt und Jung“ - Lesung mit Otto Licha; Veranstaltung der Bücherei Allerheiligen; Pfarrsaal
- So 9.10.** Erntedank: 10 Uhr Familiengottesdienst mit Allerhand Musikant, unseren Kindergartenkindern und dem Bauernmarkt Hötting-West
- Mi 12.10.** 20 Uhr Liturgiekreis
- Do 13.10.** 18 Uhr Hl. Messe; anschließend Tiroler Bibelkurs im Pfarrsaal
- Mi 19.10.** 15 Uhr Baby- & Zwergertreff
- Do 20.10.** 14.30 Uhr Treffpunkt für Senioren
- Mi 26.10.** Nationalfeiertag - 8.15 Uhr Hl. Messe
- Di 1.11.** Allerheiligen - 10 Uhr Patrozinium unserer Pfarrkirche: Festgottesdienst
- Mi 2.11.** Allerseelen - 19 Uhr Hl. Messe
- Sa 5.11.** 19 Uhr Totenruf für die Verstorbenen seit November 2015
- Mi 9.11.** 20 Uhr Pfarrgemeinderat
- Do 10.11.** 17 Uhr Martinsfeier mit dem Kindergarten Allerheiligen
18 Uhr Hl. Messe; anschließend Tiroler Bibelkurs im Pfarrsaal
- Fr 11.11.** 17 Uhr Martinsfeier mit dem Kindergarten Peerhof
- So 13.11.** 10 Uhr Familiengottesdienst mit unserem Kinderchor und MinistrantInnen-Aufnahme

Im Oktober: Mo, Di, Mi, und Fr 19 Uhr Oktober-Rosenkranz

Termine Kranebitten

- Mi 28.9.** 19 Uhr Pfarrgemeinderat
- So 2.10.** 10 Uhr Erntedank: Familiengottesdienst
- Fr 7.10.** 15.45 Uhr MitarbeiterInnenfest - Besuch des Tirol Panorama am Bergisel
- Do 13.10.** 16 Uhr Eltern-Kind-Kontakttreffen
- Do 20.10.** 20 Uhr Juniperus Communis: „Patagonien - das schönste Ende der Welt“; Bildervortrag mit Siegfried Weger
- Sa 22.10.** 13 Uhr Preiswatten
- Di 1.11.** Allerheiligen - 8.30 Uhr Pfarrgottesdienst

- Do 3.11.** 16 Uhr Eltern-Kind-Kontakttreffen
- So 6.11.** 10 Uhr Familiengottesdienst mit Totengedenken der Verstorbenen seit November 2015
- Do 10.11.** 17 Uhr Martinsfest; Treffpunkt beim neuen Kindergarten

Termine Seelsorgeraum

- Fr 30.9.** 19 Uhr Vortrag des Kath. Bildungswerkes: „Bibel und Gewalt - (Wie) geht das zusammen?“ mit DDr. Mathias Moosbrugger; Pfarrsaal Allerheiligen
- Mi 5.10.** 6.30 Uhr Jugendmorgenlob in Allerheiligen
- Fr 7.10.** Herz-Jesu-Freitag - 10.30 Uhr Hl. Messe im Wohnheim am Lohbach
- Sa 8.10.** 6.30 Uhr Bittgang zum Höttinger Bild; Treffpunkt Planötzenhof
15 Uhr Treffen von „Glaube & Licht“ in Allerheiligen
20 Uhr Bilderabend zur Pfarrfahrt; Pfarrsaal Allerheiligen
- Mi 12.10.** 6.30 Uhr Jugendmorgenlob in Allerheiligen
18.30 Uhr Vinzenzkonferenz in Allerheiligen
- Do 13.10.** 19-21.30 Uhr Tiroler Bibelkurs zum Thema: „Israels Vorfahren als Flüchtlinge und Fremde: Abraham, Jakob, Josef, Mose“ mit Univ.-Prof. Dr. Georg Fischer; Pfarrsaal Allerheiligen
- Fr 14./** Pfarrgemeinderatsklausur
- Sa 15.10.**
- So 16.10.** Sonntag der Weltkirche; Verkauf von Schokopralinen
10 Uhr Dankgottesdienst der Hochzeitsjubilare in der Pfarrkirche Allerheiligen
- Di 18.10.** 20 Uhr Ökumenischer Gesprächskreis in Allerheiligen
- Mi 19.10.** 6.30 Uhr Jugendmorgenlob in Allerheiligen
- Sa 29.10.** MinistrantInnenausflug unseres Seelsorgeraumes
- Fr 4.11.** Herz-Jesu-Freitag - 10.30 Uhr Hl. Messe im Wohnheim am Lohbach
19.30 Uhr Informationsabend zur Firmung 2017; Pfarrsaal Allerheiligen
- Sa 5.11.** 6.30 Uhr Bittgang zum Höttinger Bild; Treffpunkt Planötzenhof
- Mi 9.11.** 18.30 Uhr Vinzenzkonferenz in Allerheiligen
- Do 10.11.** 19-21.30 Uhr Tiroler Bibelkurs zum Thema: „Barmherzigkeit - eine weibliche Kraft Gottes“ mit Mag.^a Renate Rottensteiner; Pfarrsaal Allerheiligen
- Sa 12.11.** 14.30 Uhr Treffen von „Glaube & Licht“ in Allerheiligen
- Sa 12./** Elisabeth-Sonntag - Herbstsammlung der Caritas;
- So 13.11.** bitte haltbare Lebensmittel zu den Gottesdiensten mitbringen
- Do 17.11.** 14.30 Uhr Krankensegnung; Pfarrkirche Kranebitten



Pfarrbasar Allerheiligen

Fr 18. - So 20.11.2016

Dieses Jahr steht der Pfarrbasar erneut ganz im Zeichen der traditionellen Handwerkskunst. Es werden wieder wunderbare Arbeiten aus unserer Töpferei, Adventsschmuck, Floristik, hausgemachte Köstlichkeiten, Weihnachtsbäckerei, liebevoll Genähtes und Gestricktes, sowie Besonderes aus Zirbenholz angeboten. Daneben erwartet Sie an allen drei Tagen durchgehend warmes Essen und eine reichhaltige Auswahl am Buffet, sowie die beliebte Tombola mit ihren tollen Preisen.

Nach zehn sehr erfolgreichen Jahren unter der Leitung von Theresa Propst darf ich Sie zum ersten Mal zum Pfarrbasar Allerheiligen herzlich begrüßen und freue mich sehr über Ihr Kommen.

Claudia Wester

im Namen des gesamten Pfarrbasarteams

Unsere Öffnungszeiten

Fr 14 - 19 Uhr

Sa 12 - 19 Uhr

So 10.45 - 13 Uhr



**KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK
TIROL**

Am Leben wachsen!

Bibel und Gewalt

(Wie) geht das zusammen?

Fr 30.9. 19 Uhr

Pfarrsaal Allerheiligen

Die Ermordung Abels durch seinen Bruder Kain; der Gott, der die Erstgeborenen der Ägypter erschlägt; der zornige Gutsherr im Gleichnis Jesu, der die bösen Winzer umbringt: Was hat all das bitte in der Bibel verloren?

Der Vortrag stellt diese Frage und schlägt einen neuen Blickwinkel zu den verstörenden Gewalttexten der Bibel vor. Dabei wird auch das neu herausgegebene Buch des Theologen Raymund Schwager, das diesbezüglich wichtig ist, vorgestellt.

Referent: DDr. Mathias Moosbrugger



Los geht's!

Jungscharstart 2016

Wir haben in der ersten Schulwoche wieder mit den wöchentlichen Jungscharstunden begonnen. Eure JungscharbegleiterInnen haben sich bei euren Eltern gemeldet. Wer noch nie dabei war, kann sich gerne bei mir melden! Auf ein tolles Jungscharjahr, wir freuen uns auf euch!

Jugendleiterin Johanna Lackner

Hallo Kinder!



Ich hoffe, ihr hattet feine Ferien und habt wieder gut mit Kindergarten und Schule gestartet! Ein neues Schuljahr hat begonnen und viele kirchliche Feste erwarten euch.

Feiert doch mit mir und vielen Familien am **So 25.9. 10 Uhr** das Pfarrfamilienfest und am **So 9.10. 10 Uhr** das Erntedankfest gemeinsam mit den Kindergartenkindern in unserer Pfarrkirche Allerheiligen. Im **Gittersuchrätsel** haben sich noch 10 weitere Feste versteckt! Viel Spaß beim Suchen!

Euer Heili

T	Z	R	W	O	P	I	M	X	Ü	I	D	U	B
R	E	S	E	M	A	R	T	I	N	X	R	V	B
N	M	I	C	Y	L	A	Ä	K	I	M	E	Ä	U
P	L	L	K	H	M	B	N	C	K	F	I	R	O
U	O	V	P	N	S	T	R	Y	O	C	K	B	N
M	O	E	Y	X	O	B	N	M	L	K	Ö	I	M
O	W	S	R	T	N	Z	U	I	A	O	N	P	U
O	S	T	E	R	N	A	F	S	U	Ä	I	M	T
N	J	E	K	P	T	O	R	E	S	A	G	S	T
V	Ö	R	M	V	A	Y	T	Z	U	I	O	G	E
A	U	D	G	I	G	G	E	E	W	I	O	Ü	R
A	S	T	R	Z	U	I	G	H	E	X	B	I	T
P	W	E	I	H	N	A	C	H	T	E	N	O	A
N	U	K	O	P	J	G	R	I	B	N	O	D	G
T	R	F	J	K	L	O	K	Ö	P	O	G	Ü	Ä
A	O	H	E	R	Z	J	E	S	U	M	P	M	C
R	W	S	O	P	M	Z	T	A	Y	Ü	I	R	E
E	R	N	T	E	D	A	N	K	B	U	L	M	A

Österreich liest - Treffpunkt Bibliothek

„Alt und Jung“
Lesung mit Otto Licha

Do 6.10. 19.30 Uhr
Pfarrsaal Allerheiligen

Unsere Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch, Freitag
von 17 bis 19 Uhr
Donnerstag von 15 bis 17 Uhr



Taufen in Allerheiligen

Es freut uns, dass Sie Ihrem Kind das Geschenk des Glaubens in die Wiege legen und Glauben in unserer Pfarrgemeinschaft erfahren und leben wollen.

Das Geschenk des Glaubens und den Schatz der Taufe feiern wir bei folgenden **Taufterminen in Allerheiligen:**

Sa 24.9.; 8.10.; 5.11.; 26.11. und 10.12.
jeweils um 14 Uhr.

Um die Taufe gut vorbereiten zu können, bitten wir, sich rechtzeitig im Pfarrbüro zu melden.



Hilfe - wie finde ich einen Paten/eine Patin für Taufe oder Firmung?

„Um gut heranzuwachsen, benötigt ein Kind für seine Erziehung ein ganzes Dorf“, so ein afrikanisches Sprichwort. Unsere Gesellschaft in Mitteleuropa unterscheidet sich von anderen Gebieten der Welt, auch von vergangenen Zeiten. Trotzdem oder gerade deswegen ist es für unsere Kinder und Jugendlichen wichtig, wenn sie beim Heranwachsen unterschiedliche Bezugspersonen mit verschiedenen Rollen erleben. Das sind Menschen, die durch ihren Lebensstil, ihr soziales Engagement und ihren Glauben zeigen, dass ein gutes Miteinander im Leben mehr bringt als Egoismus und Ellbogentechnik.

BEDINGUNGEN ZUM PATENAMT

Das Patenamnt ist ein offizielles Amt der Kirche. Diese hat wie jede Organisation die Pflicht, für spezielle Aufgaben ein Profil zu erstellen und dieses nicht individuell nach Lust und Laune umzuändern. So ist es eine sinnvolle Regelung der Gesamtkirche, dass PatInnen selbst gestärkt

(gefirmt) und in der Gemeinschaft der Kirche sind. Ein Jugendtrainer ist selbstverständlich auch beim Verein dabei.

Wir erleben immer wieder, dass WunschpatInnen nicht (mehr) Mitglied der Kirche oder noch nicht gefirmt sind. Familien sind enttäuscht, dass diese (noch) nicht das Patenamnt übernehmen können.

EINLADUNG ZUR FIRMVORBEREITUNG FÜR ERWACHSENE

In unserem Seelsorgeraum Allerheiligen-Kranebitten haben wir in den letzten Jahren mehrfach Erwachsene auf die Firmung vorbereitet und dabei erlebt, dass dies ihnen die Chance bietet, neu über Fragen des Lebens und Glaubens nachzudenken. Aus diesen Begegnungen haben auch wir als Pfarren vieles gelernt.

Wir wollen aus der Not eine Tugend machen und motivieren alle KandidatInnen fürs Patenamnt offen und ganz gezielt zum Kircheneintritt (der jetzt sehr einfach und unbürokratisch geschieht) und zur Firmvorbereitung.

Diese dauert ungefähr zwei Monate im **Oktober/November 2016** und **April/Mai 2017**. Am **Sa 19.11.2016** und **So 11.6.2017** werden wir im Rahmen des Sonntagsgottesdienstes die Firmung der erwachsenen KandidatInnen feiern.

Haben Sie keine Scheu und melden Sie sich für nähere Informationen im Pfarrbüro Allerheiligen (Tel. 0512/28 17 24, E-mail: info@pfarre-allerheiligen.at)

Pfarrer Franz Troyer

Elisabeth-Sonntag



Die Heilige Elisabeth ist die Patronin der Caritas. Seit Jahrhunderten ist es Brauch, zu ihrem Fest etwas von den eigenen Vorräten für die Armen und Bedürftigen zur Verfügung zu stellen.

Wir bitten Sie, zu den Gottesdiensten am **Elisabeth-Sonntag (12./13.11.)** haltbare Lebensmittel als Spende für die Ärmsten unserer Pfarren mitzubringen. Diese können auch in der Woche vorher oder nachher in den Pfarrbüros abgegeben werden. Der Vinzenzverein verteilt die Gaben an Bedürftige. Vergelt's Gott!

Vinzenzverein



© Duccio

Bibel auf Tournee

Der Herbst bringt viele Neuanfänge: in der Pfarre, in der Schule, im Studium, in der Arbeit. Wir fangen auch wieder mit unserer bewährten und wertvollen Bibel auf Tournee an. Dieses Mal nehmen wir in den Blick, wie Jesus seine ersten Jünger beruft und ihnen damit einen ganz besonderen Neuanfang in ihrem Leben schenkt (Lk 5,1-11). Ist das nur eine lange vergangene Geschichte oder öffnet sie unseren Blick, wie Gott auch mit uns neu anfangen möchte?

Wo und wann die Treffen stattfinden, erfahren Sie in den Gottesdiensten und in den Schaukästen unserer Pfarren.

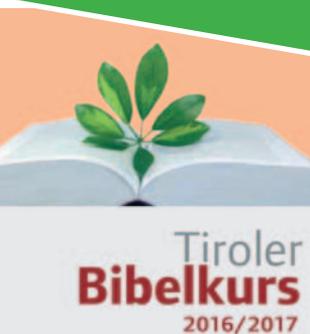
Krankensegnung

Do 17.11. 14.30 Uhr
Pfarrkirche Kranebitten

„Segnen“ bedeutet jemanden etwas Gutes zusprechen - eine Kraft zusagen, die von Gott kommt. Beim Gottesdienst bitten wir besonders um den Segen für unsere Kranken. Allen Kranken, ihren Angehörigen



und Freunden, allen, die Kranke pflegen und denen kranke Menschen ein Anliegen sind, gilt diese herzliche Einladung. Nach der Segnung gibt es eine kleine Jause im Pfarrsaal Kranebitten.



Tiroler Bibelkurs

Auch heuer wieder herzliche Einladung zum Tiroler Bibelkurs. Er bietet

die Gelegenheit zu spannenden Themen gute ReferentInnen zu hören und anhand der Bibel Antworten und auch neue Fragen für das Leben zu bekommen.

Kosten: 50 Euro für alle Abende;
10 Euro für Einzelabende

Wir bitten um **Anmeldung im Pfarrbüro Allerheiligen (Tel. 28 17 24)**

TERMINE, THEMEN, REFERENTINNEN

1. **Do 13.10.** Israels Vorfahren als Flüchtlinge und Fremde: Abraham, Jakob, Josef, Mose mit Univ.-Prof. Dr. Georg Fischer
2. **Do 10.11.** Barmherzigkeit - eine weibliche Kraft mit Mag.^a Renate Rottensteiner
3. **Do 19.1.** Die Gemeinde des Matthäus zwischen Tradition und Zukunft mit Univ.-Prof. Dr. Boris Repschinski
4. **Do 16.2.** Was hat Jesus Neues gebracht? Revolutionäres im Johannesevangelium mit Pfarrer Dr. Franz Troyer
5. **Do 16.3.** Das Buch Tobit - ein Glaubenskurs für Christen mit Prof. Dr. Ulrich Fistill
6. **Do 20.4.** Paulus - von der Synagoge zur Kirche mit Dr. Artur Schmitt

jeweils 19-21.30 Uhr
Pfarrsaal Allerheiligen



Gebetsbitte

Wieder hat ein Arbeitsjahr in unserem Seelsorgeraum begonnen. Mit frischen Kräften und dem nötigen Schwung werden Aufgaben weitergeführt und neue Herausforderungen angegangen (z. B. die Pfarrgemeinderatswahl im März 2017).

Menschen im vorgerückten Alter können oft nicht mehr aktiv dabei mitarbeiten. Sie haben aber eine andere Möglichkeit der Teilnahme: ihr Gebet. Damit können sie den Segen Gottes auf die Bemühungen unsrer Pfarrgemeinden herabrufen: auf Menschen, die sich für andere engagieren, und auf alle, die an der Verwirklichung der Frohen Botschaft Anteil haben.

LIEBE SENIORINNEN UND SENIOREN, bitten Sie mit Hingabe und Ausdauer, dass dieser Segen die Menschen und ihre Aufgaben in unserem Stadtteil begleite. Im Lukasevangelium (18,1) sagt uns Jesus ja, dass wir allezeit beten und darin nicht nachlassen sollen. Der Segen, den Sie für andere erbitten, wird auch Ihnen geschenkt werden und Ihr Herz ausfüllen.

Christl Mayrhofer

Mein Bruder ist Luft für mich

Die biblische Geschichte von Kain und Abel (übersetzt: ‚Luft‘) thematisiert das Zusammenleben der Menschen. Wie gehen wir miteinander um?

Adam und Eva bekommen zwei Söhne, die sich recht unterschiedlich entwickeln: Kain als der Erstgeborene wird ein sesshafter Bauer, Abel hingegen ein Schafhirte, der mit seiner Herde umherzieht.

ES KOMMT DIE ZEIT DES ERNTEDANKS

Gott sieht die Opfergabe Abels mit Wohlgefallen, das Opfer des Kain nimmt er nicht wahr. Diese Ungleichbehandlung erzürnt Kain so sehr, dass er seinen Bruder (er ist ja ‚Luft‘) auf offenem Feld erschlägt. Besonders interessant ist das Verhalten Gottes gegenüber Kain:

- Vor dem Mord erkennt Gott Kains Zorn und warnt ihn davor, unüberlegte Schritte zu tun.
- Nach dem Brudermord stellt Gott Kain zur Rede und bewegt ihn zur Reue.
- Gott begnadigt Kain. Mit einem Zeichen (damit er nicht umgebracht wird) schickt er Kain in die Verbannung, in das ‚Land der Ruhelosigkeit‘.
- Kain kann dort die erste Stadt gründen und bekommt Nachkommen.

Danach setzt Gott einen neuen Anfang: Adam und Eva bekommen noch einen



Sohn, Set (übersetzt: ‚Setzling‘). Mit Set und dessen Nachkommen Noah und Abraham findet die Heilsgeschichte Gottes mit den Menschen eine Fortsetzung.

DIE GESCHICHTE VON KAIN UND ABEL FRAGT UNS AN

Wie gehen wir mit unseren Geschwistern (nicht nur den leiblichen) um? Immer, wenn der Bruder, die Schwester für mich ‚Luft‘ ist, dann ist die Schwelle für Gewalt (auch psychische) recht gering. Wenn es uns gelingt, jeden Menschen in seiner Würde anzuerkennen, ihn als Kinder Gottes zu erkennen, dann werden wir respektvoll mit ihm umgehen.

Wie ist das Verhältnis zu Ihren Geschwistern? Haben Sie als Kind Neid ihnen gegenüber empfunden? Haben Sie das später überwunden? Fühlten Sie sich von den Eltern ungerecht behandelt? Auch über diese Fragen lässt sich anhand der Kaingeschichte trefflich nachdenken.

Greifen Sie doch einmal zur Bibel. Die Parabel von Kain und Abel steht ganz vorne im Buch Genesis, im Kapitel 4.

Hans Eibl



Hier spielt sich's ab!

In unserem Seelsorgeraum treffen sich Eltern mit ihren Babys und Kleinkindern, spielen, tauschen sich aus und pflegen so ihre Kontakte. Omas und Opas mit ihren Enkelkindern gehören dazu. Neue Gesichter sind herzlich willkommen!

Baby- & Zwergertreff

jeden letzten Mittwoch im Monat
von 15-17 Uhr im Pfarrsaal Allerheiligen

Eltern-Kind-Kontakttreffen

Nächste Treffen:

Do 13.10., 3.11., 15.12.

jeweils um 16 Uhr

im Pfarrsaal Kranebitten

Kommen Sie auch in die andere Pfarre,
ein gegenseitiger Besuch verbindet!

PFARRFAMILIENFEST ALLERHEILIGEN



**ALLERHEILIGEN –
ORT DER HOFFUNG**

**SONNTAG 25. SEPTEMBER
10 UHR FESTGOTTESDIENST**

MITGESTALTET VON UNSEREN CHÖREN,
DER MUSIKKAPELLE UND DER SCHÜTZEN-
KOMPANIE

ANSCHLIESSEND:
FEST AM PFARRPLATZ
SPIELE FÜR KINDER
FÜR SPEIS & TRANK IST GESORGT

Neben den pfarrlichen Initiativen und Spendenaktionen ist es vor allem die öffentliche Hand (Stadt Innsbruck, Land Tirol und JUFF), durch deren Subventionen unsere Arbeit und unsere Bauvorhaben realisiert werden können. Danke.



Der **nächste Pfarrbrief** erscheint am 11. November 2016

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: Pfarrer Dr. Franz Troyer; Pfarramt Allerheiligen: St. Georgsweg 15, 6020 Innsbruck. Tel: 0512/28 17 24, Mail: info@pfarre-allerheiligen.at. Pfarramt Kranebitten: Klammstraße 5a, 6020 Innsbruck. Tel: 0512/29 42 17, Mail: pfarre.kranebitten@dibk.at. Redaktion: Hans Eibl, Christa Lang, Gotlind Hammerer, Andrea Langas, Christl Mayrhofer, Elisabeth Partlic, Renate Dierigl-Kroner. Offenlegung: Informationsorgan des Seelsorgeraumes Allerheiligen-Kranebitten. Hersteller: Steigerdruck/Axams. Bildnachweis: www.pfarrbriefservice.de; www.pixelio.de; mit Genehmigung privater Personen;